



NEWS



Cargo Human Care e.V.

September 2012



ÜBERBLICK

> **Summercamp 2012:
all about sustainability!**

> **Eine E-mail von Paula
Heimleitung MMH**

> **Gesucht werden
Praktika, Jobs und
Ausbildungsstellen in
Nairobi**

> **Update Medical Centre**

> **Medizinische
Patenschaften**

> **Yukon Arctic Ultra**

> **Facts & Figures**

**CHC Kalender
2013**

ist da. Ab dem 17.09.
online bestellen!

Liebe Mitglieder und Freunde von Cargo Human Care,

Gleich zwei echte CHC-Meilensteine können wir Ihnen aus dem August vermelden: Summercamp 2012 und Baubeginn der Schule in Marsabit.

Am 13. August durfte ich im Mothers Mercy Home bei der Eröffnung des diesjährigen Summercamps miterleben, wie sehr sich unsere 110 Kinder auf diese Woche freuten. Dass das Summercamp nun schon zum dritten Mal stattfindet und für unsere Kinder DAS Ereignis des Jahres geworden ist, verdanken wir einer ganzen Schar von extrem engagierten Helfern – von denen in diesem Jahr übrigens sehr viele aus Nairobi kommen. Einige der einheimischen Aktiven arbeiten anschließend regelmäßig mit den Kindern weiter, z.B. Moses in der Holzwerkstatt. Für unsere Kinder bedeutet SUMMERCAMP nicht nur Spaß und Abwechslung. Es ist vor allem berufliche Orientierung und Vorbereitung auf Ausbildung oder Studium für die Älteren. Für die Jüngeren unter den Heimkindern dient es der Findung ihrer eigenen Interessen. Mein herzlicher Dank geht an das ganze Summercampteam rund um Dr. Corinna Röhricht und Kerstin Wientzek.

Das Summercamp wird im Zusammenspiel mit den Praktikumserfahrungen in den lokalen Betrieben in Nairobi ganz sicher auch 2013 wieder die Horizonte der Kinder erweitern. Lesen Sie den Bericht von Dr. Röhricht und die Mail von unserer Heimleiterin Paula. Außerdem ein Bericht über Betriebspraktika von Kerstin Wientzek.

Eine Woche später war Baubeginn für unsere kleine Nursery School in Karare.

Sicher erinnern Sie sich an unsere gelungene Aktion CHC-Hungerhilfe vor einem Jahr. Das für diesen Zweck gesammelte Geld wurde nur zum Teil für die Beschaffung von Lebensmitteln benötigt. Der weitaus größte Teil Ihrer Spenden soll nun für nachhaltige und langfristige Projekte verwendet werden: Brunnenbau und Bau der kleinen Schule.

Nachdem wir mit großartiger Unterstützung von Joachim Pfeffer die Planung und Ausschreibung für den Bau abgeschlossen hatten, konnten wir zwischen vier Angebote von Baufirmen aus Marsabit auswählen. Bereits am 20. August konnte der Grundstein gelegt werden, erste Bilder von der neuen Baustelle in Karare oben in der Bildleiste. Auch die Planung des Brunnenbaus ist weit fortgeschritten. Das hydrogeologische Gutachten liegt vor, ebenso ein Angebot für eine solarbetriebene Pumpe. Wir warten jetzt noch auf das Angebot der Bohrfirma und werden in Kürze die Entscheidung treffen.

Danke Joachim, für Deine fantastische Unterstützung bei diesen beiden (und anderen) Projekten.

Seit ein paar Wochen bieten wir Ihnen jede der 430 Meilen des Yukon Arctic Ultra Spendenlaufs zum „verspenden“ an. Sollten Sie sich entschließen, diese Aktion mit einer Meilenspende zu unterstützen, so erhalten Sie ein Meilenzertifikat von uns. Die 100€ kommen übrigens zu 100% Cargo Human Care zugute. Suchen Sie sich einfach ihre „Lieblingsmeile“ auf unserer Homepage www.cargohumancare.de aus. Mehr im Bericht „Durch Eis und Schnee für Afrika“.

Möchten Sie ganz gezielt einem jungen Menschen in Kenia helfen? Dann möchte ich Ihnen noch einmal unser Patenschaftsprogramm für bedürftige Kinder ans Herz legen. Bereits 27 solcher Patenschaften konnten in den letzten Monaten vermittelt werden – jede ist anders als die anderen, sowohl was den finanziellen Aufwand als auch die individuell erforderliche Hilfe angeht. An einer Patenschaft interessiert? Lesen Sie den Beitrag von Anke Gaussmann in dieser Ausgabe.

Herzlichen Dank für Ihre vielseitige Unterstützung

Ihr Fokko Doyen / 1. Vorsitzender CHC e.V.

Summertime 2012: all about sustainability!

Von Dr. Corinna Röhrich

Wie funktioniert eigentlich das Solarpanel auf dem Dach des MMH, was ist Petersilie und wie kann ich Wasserkraft nutzen? Fragen, die sich die Kinder und Jugendlichen des MMH so bislang vielleicht noch nicht gestellt hatten. Nachhaltigkeit war das übergeordnete Thema der verschiedenen Workshops, die in diesem Jahr angeboten wurden. Alle Angebote fanden großen Anklang und mit Begeisterung wurde neben all der Theorie auch wieder handwerklich gearbeitet. Zeugen davon sind z.B. der neue Küchengarten, diverse Holzspiele, Solarlampen und die neu gestrichenen Schulbänke. Der Nachmittag war frei für allerlei Spiele (Sackhüpfen ist nun auch in Kenia angekommen), Mannschaftskämpfe in Fußball und Volleyball und erstmalig den Contest „Mothers' Mercy Superstar“. Hier konnte -ganz nach den internationalen Vorbildern- vor einer strengen Jury gesungen und getanzt werden, eine schöne Bühne für die Jugendlichen, uns zu zeigen, was sie gut können.

Nachhaltigkeit ist ein weites Thema. Die Kinder und Jugendlichen des Mothers' Mercy Homes haben in der Woche vom 13.08 – 17.08 viel darüber gelernt - ganz gleich für welchen der 7 Workshops sie sich entschieden haben. Die aber wohl wichtigste „Lektion“ für unsere Schützlinge ist die der Nachhaltigkeit und Beständigkeit von CHC. Nun schon zum dritten Mal in Folge haben wir das Summercamp organisiert und durchgeführt. Somit ist dieses zu einer Institution im MMH geworden, die nicht mehr wegzudenken ist. Die Kinder und Jugendlichen haben gelernt, dass sie sich auf uns verlassen können. Dass wir nachhaltig und unbeirrbar an ihrer Seite stehen, sie begleiten und unterstützen. Und dass wir spätestens im August jeden Jahres wieder zurück zu ihnen kommen. Ein wenig Beständigkeit, so wichtig für das MMH wie für jeden von uns.

Eine Bildergalerie über das Summercamp 2012, die Beschreibung der verschiedenen Workshops und Berichte der Betreuer gibt es bald im Internet unter www.cargohumancare.de/Summercamp2012.html



Eine E-mail von Paula (Heimleitung MMH)

Dear Linda and your wonderful husband,

Warm greetings. What a wonderful and very successful week that has just ended at the Mothers' Mercy Home. This year's Summer Camp was extraordinary. The children learnt so much and my prayer is that they apply the knowledge in their day to day lives. We the staff were not left behind and we are now much more enlightened. Mothers' Mercy Home was like a bee-hive in that ended one week with everybody busy in their projects and the whole team from Germany like always facilitated very effectively. The climax was on Friday afternoon "**Mothers' Mercy Home Super Star**". Joy was written on the children's faces and all the participates as they cheered with excitement. What can we say?

It is difficult to get the right words to thank you. We shall treasure forever every minute that you spent at MMHome. The fact that you sacrificed your time to come and volunteer is really overwhelming.

Thank you very much and may God continue to bless you and your family.

My love and prayers always.

Paula



Gesucht werden Praktika, Ausbildungsstellen und Jobs im Großraum Nairobi. Die ersten Jugendlichen entwachsen dem MMH

Von Kerstin Wientzeck

Waisenkindern ein Zuhause und eine Zukunft

zu geben bedeutet für CHC nicht nur ein Dach über dem Kopf zu bieten, sondern die Kinder auf ein selbständiges Leben vorzubereiten und sie in die Lage zu versetzen sich selbst zu versorgen. Im Juli 2013 werden die ersten Jugendlichen den Start in das Berufsleben wagen. Sie sind auf der Suche nach einem Arbeitgeber und haben einiges zu bieten, lesen sie selbst.

Qualifikationen, welche die Jugendlichen mitbringen

Alle sind zwischen 17 und 19 Jahre alt und haben einen erfolgreichen Abschluss der Secondary School. Die Hälfte der Schulabgänger hat bereits ein Kurzpraktikum in einem Ingenieurbüro oder einer Gärtnerei gemacht.

Jobs, die gesucht werden

Die Jugendlichen sind vielseitig interessiert. Gesucht werden Jobs für Berufsanfänger (Trainees) in handwerklichen und technischen Berufen, in der Verwaltung und Medienbranche, im medizinischen Bereich, in der Touristik und der Landwirtschaft.

Zeitpunkt Juli 2013

Die ersten 19 Jugendlichen werden im Juli 2013 die Schule erfolgreich abschließen.

Unterstützung, die CHC leistet

Die Beratung und Unterstützung beim Eintritt in den Beruf ist uns sehr wichtig. Die Jugendlichen werden ab dem 1.9. 2012 durch eine kenianische Jugendarbeiterin unterstützt, die bei der Suche nach Ausbildungsplätzen und Anstellungen hilft. Auch bei vielen administrativen Dingen wird sie die Berufsanfänger unterstützen wie z.B. der Suche nach einer Unterkunft incl. Anmeldung bei den Behörden oder Eröffnung eines eigenen Kontos. Sie wird als Ansprechpartner da sein für ein Leben außerhalb des MMH.

Standort des Arbeitgebers

Die Firma sollte im Großraum Nairobi (Radius max. 20km) liegen, da die Jugendlichen auch während der Ausbildung von der Jugendarbeiterin betreut werden sollen.

Kontakt

Haben Sie freie Stellen anzubieten oder kennen Sie eine Firma, in der sich die Jugendlichen bewerben sollten, dann freuen wir uns auf Ihre Nachricht an Dr. Corinna Röhrich und Kerstin Wientzeck unter info@cargohumancare.de

Update Medical Centre

Von Anke Gaußmann

Unser Patientenstamm im Medical Centre in Kianjogu ist weiter gewachsen. Dank unserer Spenderinnen und Spender konnten wir dort bis Ende Juli 14.089 Patienten behandeln und für 139 Patienten eine Operation bezahlen.

Medizinisch notwendige OPs werden nach der Diagnose durch unsere Mediziner im nahegelegenen Nazareth Hospital durchgeführt und CHC übernimmt dafür die Kosten. Auch die von unseren Schwestern geleiteten

Spezialsprechstunden wie Schwangerschaftsvorsorge treffen auf eine hohe Akzeptanz und haben großen Zulauf. Ab September ist eine Kooperation mit dem International Diabetic Foundation geplant. Hier geht es vor allem um die Schulung der Diabetespatienten.



Parallel dazu soll eine spezielle Diabetessprechstunde eingerichtet werden.

Hannah, eine neue Schwester im Team

Seit dem 1. Juli verstärkt eine weitere Schwester unser Team. Wir können jetzt vier Patienten gleichzeitig behandeln. Hannah ist 23 Jahre alt und seit 2 Jahren ausgebildete

Krankenschwester. Sie hat sich bei CHC beworben, weil sie die selbständige Arbeit und das Engagement in der Gemeinde schätzt. Nach der Einarbeitung wird sie Jacqueline bei der Schwangerschaftsvorsorge unterstützen.

Moja, mbili, tatu - eins, zwei, drei Medizinische Patenschaften für Kinder mit besonderen Bedürfnissen

Die jüngste Patenschaft kam anlässlich des Einsatzes einer unserer Zahnärztinnen zustande. Eine Patientin hatte ihr 12 jähriges Pflegekind mitgebracht. Das Mädchen Esther konnte kaum laufen und war auch nur 130cm groß, strahlte aber über das ganze Gesicht, als sie die weiße Zahnärztin sah. Die beiden waren sich sofort sympathisch. Esther stellte fest, dass die Ärztin zwar Zähne ziehen kann, aber nicht in ihrer Sprache sprechen- also brachte sie ihr erst mal zählen auf Kisuaheli bei.

Die Ärztin war von dem offenen und intelligenten Kind begeistert. Von der Pflegemutter erfuhr sie deren traurige Geschichte: Esther wurde mit einem sogenannten offenen Rücken(Lat: spina bifida) geboren und nach der Geburt von ihren Eltern verstoßen. Sie lebt in der Familie der Tante, die selbst fünf Kinder hat. Obwohl der Defekt operativ versorgt wurde hat Esther erst mit elf Jahren laufen gelernt. Sie benötigt spezielle Beinschienen, um sich aufrecht zu halten denn die Kraft in ihren Muskeln ist nicht voll erhalten. Aber Esther ist eine Kämpfernatur und hat es schließlich doch geschafft. Jetzt braucht sie eine Spezialschule mit Internat um weiterzukommen. Die von Cargo Human Care organisierte medizinische Patenschaft wird dies übernehmen.



Jede medizinische Patenschaft ist individuell, da jedes Kind andere Bedürfnisse hat

Aktuell, Stand 1.9.2012, bestehen 27 medizinische Patenschaften. Die Kinder sind aus sehr armen Familien, 11% sind HIV positiv. Und Kinder mit angeborenen Behinderungen trifft der Start ins Leben besonders hart. Dabei ist es oft mit einfachsten Mitteln möglich zu helfen. Vielleicht wird ein medizinisches Hilfsmittel oder Medikament regelmäßig gebraucht, oder der Besuch einer speziellen Schule ist notwendig. CHC vermittelt in diesen Fällen spezielle Patenschaften. Die Kosten für die Patenschaften sind unterschiedlich und richten sich nach dem Umfang der benötigten Hilfe. Sie belaufen sich auf 25-75 Euro pro Monat. Mehr Informationen unter:

http://www.cargohumancare.de/medizinische_Patenschaften.html

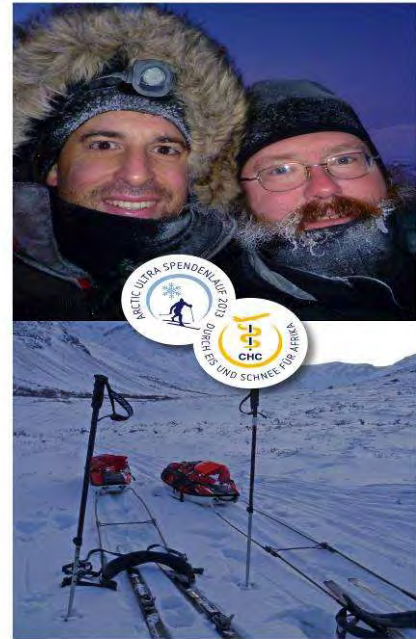
Yukon Arctic Ultra

Durch Eis und Schnee für Afrika

Von Martin Schlingensiepen

Unsere beiden Mitglieder Jörn Theissig und Dr. Christoph Kurth, die im Februar 2013 am härtesten Marathon der Welt – dem Yukon Arctic Ultra - über 430 Meilen oder ca. 700 km teilnehmen, bereiten sich gemäß ihres Trainingsplans vor, alles läuft in die richtige Richtung. Bei ihren Bemühungen mit ihrem sportlichen Abenteuer Spendengelder für CHC zu generieren tut sich was. Auf der einen Seite gab es nun schon mehrere Interviews bei verschiedenen Rundfunkanstalten wie auch im Fernsehen, auch Presseartikel wurden einige über sie geschrieben. Das andere Projekt, die Verspendung der 430 Meilen zu 100 EUR je Meile, ist gerade angelaufen. Mehr als 50 Meilen wurden schon gespendet und die hochwertigen Zertifikate an die Spender versendet. Noch konnten wir fast jeden Meilenwunsch erfüllen. Machen Sie mit als Einzelspender oder als Team und buchen Sie Ihre persönliche Glückszahl zwischen 1 und 430, so noch vorhanden. Stellen Sie Ihr persönliches Zertifikat in Ihrem Büro, Ihrer Praxis usw. auf. Gewinnen Sie dadurch Interessenten für unser aller soziales Engagement.

Unser Ziel ist es, auf diese Weise über 40.000 EUR für unsere Waisenkinder und die Medizinstation in Kenia zu sammeln. Sprechen Sie bitte Ihre Kollegen und Freunde an und werben Sie für dieses Projekt. Einzelheiten finden Sie auf unserer Homepage www.cargohumancare.de/Yukon_Arctic_Ultra.html



Facts & Figures

Cargo Human Care - Die Kinder im Mother's Mercy Home

111 Kinder und Jugendliche

betrachten zur Zeit das MMH als ihr Zuhause

48 Jugendliche

besuchen die Secondary School. Sie sind 14 -18 Jahre alt, sogenannte full boarders in einem Internat und kommen am Wochenende und in den Ferien zurück ins MMH. Davon suchen 19 Berufsanfänger Praktikumsplätze oder eine feste Anstellung. Sie beenden im July 2013 die Secondary School.

46 Kinder sind zwischen 4 -11 Jahre alt

und gehen in die staatlich finanzierte Primary School.

17 Kinder besuchen die letzte Klasse der Primary School und werden im kommenden Jahr auf die Secondary School wechseln.

Für diese Kinder werden noch Schulpaten gesucht.

25 € - 30 € beträgt das Schulgeld pro Monat

an den weiterführenden Schulen. Darin enthalten sind auch die Kosten für Verpflegung und Unterkunft der Jugendlichen. Das Schulgeld wird direkt über die Ausbildungspatenschaften finanziert.





Cargo Human Care



Natürlich ist er auch wieder LCAG intern erhältlich an den bekannten Verkaufsstellen:

Cargo Booking, Geb. 420, 3. Stock

Flugbetrieb, Geb. 420, 3. Stock bei Karolina Häty

Pressestelle, Geb. 451, 3. Stock bei Alexandra Wesser



1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30

On blocks // Auf Position



Alles eine Frage der Perspektive

Cargo Human Care Kalender 2013 jetzt bestellen!

Lassen Sie sich jeden Monat neu überraschen. Der Kalender präsentiert monatlich jeweils einen Gedanken aus der Sicht zweier Welten, die unterschiedlicher nicht sein können und doch in enger Verbindung stehen. Mit einer Auswahl von ausdrucksstarken Fotografien aus der Luftfahrt in Kombination mit beeindruckenden Momentaufnahmen aus den CHC Projekten in Kenia ist der CHC Wandkalender 2013 wieder erstklassig geworden. Er hat die Größe von 48 x 29 cm und besteht aus 12 farbigen Monatsblättern in deutscher und englischer Sprache.

Der Kalender kostet 12 € plus Porto und ab einer Abnahme von 10 Kalendern reduziert sich der Preis pro Kalender auf 10 €.

Neu: Kalender mit individuellen Grüßen verschenken.

Die Besonderheit in diesem Jahr ist eine individualisierbare Deckblattlasche, welche Sie nach eigenen Vorstellungen handschriftlich gestalten können. Die Lasche auf dem Deckblatt bleibt unbedruckt weiß. So können Sie Ihre Grüße handschriftlich und individuell verfassen und Ihrem Kalender eine ganz persönliche Note geben. Selbstverständlich ist der Kalender auch ohne Lasche zu erwerben. Ab dem 20.09. 2012 ist eine Bestellung des Kalenders online möglich unter <http://www.cargohumancare.de/Kalender>.

Der Versand des Kalenders ohne Lasche erfolgt Anfang Oktober, die von Kalendern mit Lasche Anfang November.

Mit dem Kauf des Cargo Human Care Kalenders 2013 leisten Sie einen wichtigen Beitrag für die Menschen in Kenia, denn Dank des ehrenamtlichen Engagements des neuen Kalenderteams, insbesondere von Marion Rockstroh Kruft und Franka Doyen sowie der Fotografen, werden die gesamten Einnahmen abzüglich MwSt. und Druckkosten in die Projekte von CHC in Kenia fließen.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Cargo Human Care e.V.
c/o Lufthansa Cargo AG, FRA F/OF
Flughafen Bereich West / Tor 25
D-60546 Frankfurt / Main

Telefon: +49 69 696 96353
Fax: +49 69 696 55839
info@cargohumancare.de
www.cargohumancare.de

Gemeinnütziger Verein
Amtsgericht Frankfurt/M VR14774
1. Vorsitzender Fokko Doyen
2. Vorsitzender Dr. Sven Sievers

Spendenkonto
Kontonummer 160 60 600
Bankleitzahl 508 525 53
Kreissparkasse Groß Gerau